Extertal den 20.10.1984

1

An
den Präsidenten des Landtages
Karl Josef Denzer
Haus des Landtages
Postfach 1143
4000 Düsseldorf

Lutz Brakemeier
Mühlenstr. 2
4923 Extertal

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
10. WAHLPERIODE
ZUSCHRIFT
10/1565

Betr.: Novellierung der Landesbauordnung

Sehr geehrter Herr Präsident!

Durch die vorgesehene Novellierung der Landesbauordnung, die zum 1.1.1990 in Kraft treten soll, habe ich keine Grundlage mehr für meine Entscheidung Bauingenieurwesen zu studieren.
Mir ist weder die Notwendigkeit, noch der Sinn für eine differenzierte Bauvorlageberechtigung klar. Die Berufsaussichten als Bauingenieur werden daher auf „Null" sinken. Die Voraussetzungen für meine einstige Studienwahl werden dadurch hinfällig.
Weiterhin fühle ich mich als ~~Bu~~ Student in keinster Weise durch den BDB vertreten. Dieser ist ganz klar von Architekten geführt, und vertritt ~~nur~~ deren Interessen.
Aus diesen Gründen lehne ich die Eingabe des BDB zur Novellierung der Landesbauordnung ab.
Sollten Sie von der vorgesehenen Benachteiligung für Bauingenieure nicht abweichen, erwäge ich eine verfassungsmäßige Klage, die nach Meinung bedeutender Juristen und nach dem Urteil des Landesverfassungsgericht Bayerns große Aussicht auf Erfolg hat.
Um nicht soweit gehen zu müssen, fordere ich die uneingeschränkte Bauvorlageberechtigung für Bauingenieure, gleichberechtigt zu den Architekten.

Mit freundlichen Grüßen

L. Brakemeier